

Weitere Fahrradspenden gesucht

Finanzspritze für Drahtesel-Erwerb

BILLERBECK (sdi). Das ehrenamtliche Team des Sozialbüros „Rat & Hilfe“, getragen von beiden Billerbecker Kirchengemeinden, unterstützt Geflüchtete und andere Bedürftige mit Fahrrädern und Helmen. Gebrauchte Drahtesel wurden von Bürgern in den vergangenen Wochen und Monaten fleißig gespendet oder das Sozialbüro-

Team erwarb sie für kleines Geld. Finanzielle Unterstützung in Höhe von 1500 Euro gab es dafür – genauso wie für Fahrradzubehör – von der Bürgerstiftung Billerbeck.

Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr wurde auch eine Verkehrsaktion durch das Sozialbüro initiiert. Das Sozialbüro ist zudem weiter

auf der Suche nach Fahrrädern. Wer seinen gebrauchten und verkehrssicheren Drahtesel spenden möchte, kann sich bei Ludwig Lürwer telefonisch unter Tel. 02543/8974 melden. Vor allem Kinderräder in den Größen 20 bis 26 Zoll werden benötigt, wie die Ehrenamtlichen von „Rat & Hilfe“ informieren.



Für die Anschaffung von Fahrrädern für den guten Zweck gab es finanzielle Unterstützung von der Bürgerstiftung Billerbeck.